



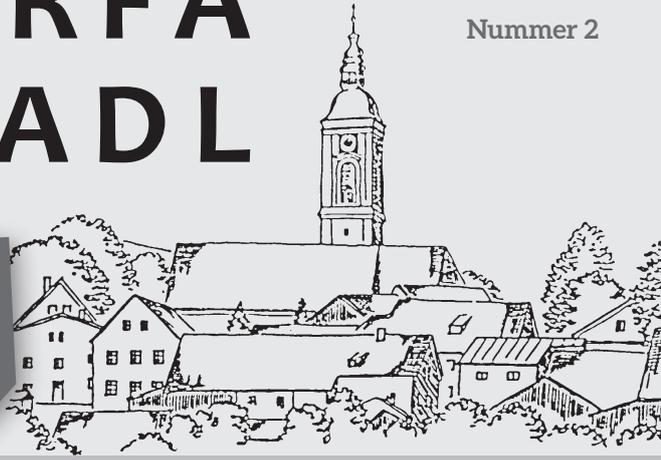
# KIRCHDORFA GMOABLADL

Jahrgang 39

Nummer 2

## MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



### I WALDVEREINSNACHWUCHS IM JUMP DOME

Kirchdorf. Eine erlebnisreiche, von der Jugendwartin Steffi Altmann organisierte Fahrt ins Jump Dome nach Linz erlebten dreizehn Kinder des Waldvereins Kirchdorf.

Sie und auch die sie begleitenden sechs Erwachsenen nutzten die Gelegenheit zum Trampolinspringen intensiv. Alle hatten Spaß an dieser Abwechslung. Um die Vereinskasse zu schonen

wurde die Fahrt mit dem Bürgerbus und privaten PKW's durchgeführt. Die Kinder bedankten sich bei der Vorsitzenden Resi Zaglauer für die Übernahme der Eintrittsgebühren.



April 2024

# DER HAUSHALTSPLAN 2024 WURDE VOM GEMEINDERAT VERABSCHIEDET UND IST BEREITS RECHTSKRÄFTIG.

Der Finanzausschuss beschäftigte sich etliche Stunden mit der Vorberaterung des neuen Haushaltes 2024. In der Sitzung Mitte März wurde er dann vom Gemeinderat abgesegnet und beschlossen.

## Die vorgesehenen Investitionen 2024:

	Ausgaben	Einnahmen
Aktualisierung der EDV im Rathaus	55.000 €	
Feuerwehr Kirchdorf	13.800 €	25.400 €
Feuerwehr Schlag	77.000 €	11.400 €
Feuerwehr Abtschlag	27.400 €	10.400 €
Umbau Schule	41.000 €	
Zuschuss Eschenberg	5.000 €	
Umbau Kinderkrippe	60.000 €	
Erlebnispfad Fuchsspielplatz	15.000 €	5.000 €
Straßenausbaubeitragspauschale		31.000 €
Gemeindezentrum	710.000 €	623.000 €
WA Abtschlag	20.000 €	
WA Kirchturmblick	276.000 €	888.000 €
Kernweg Grünbichl-Schlag	132.000 €	
Vollausbau Teilstück Buchenweg	32.000 €	
Planungskosten Kläranlage	70.000 €	
Erstattungen Gde. Eppenschlag für 2023		93.700 €
Herstellungsbeiträge Kanal		15.000 €
Beitritt Energiegenossenschaft	5.300 €	
Wasserversorgung	74.000 €	
Herstellungsbeiträge Wasser		15.000 €
Investitionspauschale		126.500 €
Gigabitausbau Breitband	4.100 €	
Tilgungen Darlehen	165.200 €	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt		200.600 €

Der gesamte Haushalt (incl. Verwaltungshaushalt) ist auf der Homepage der Gemeinde Kirchdorf i.Wald veröffentlicht.

**HABEN SIE SCHON DAS DEUTSCHLANDTICKET?**

**49 € / 29 €\***  
pro Monat

**für alle Busse und Züge in ganz Deutschland**

**\*Ermäßigungsticket**

www.landkreis-regen.de/deutschland-ticket

Deutschlandticket  
Gültig im Nah- und Regionalverkehr.

Beiträge für die nächste Ausgabe des „KIRCHDORFA GMOABLADL“ werden bis **4. Juni 2024** erbeten.

**Impressum**

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald  
 Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
 Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald



## I MESNER SEPP AUGUSTIN EIN 80ER

Anlässlich seines 80. Geburtstags lud Mesner Sepp zahlreiche Gäste ins Gasthaus „Zum Kirchenwirt“ ein.

Verwandte und Bekannte, Pfarrer Konrad Kuhn, Gemeindeassistent Florian Kandler, Pfarrsekretärin Gerlinde Ulrich und ehemalige Pfarrer sowie zahlreiche Ministranten folgten der Einladung gerne.

Josef Augustin wurde in Kirchdorf als Sohn der Bauersfamilie „Pronbäckh“ geboren und wuchs dort zusammen mit fünf Geschwistern auf. Nach dem Schulbesuch arbeitete er – wie damals üblich – auf dem elterlichen Hof mit.

Für eine große Veränderung in seinem Leben sorgte Pfarrer Rudolf Krause. Dieser hatte die Pfarrei von Pfarrer Fürst übernommen, der zuletzt keinen Mesner mehr beschäftigt hatte. Pfarrer Krause begab sich auf Mesnersuche und fragte bei Sepp an. Nach der „Lehrzeit“ wurde Sepp im Herbst 1974 mit dem Mesnerdienst beauftragt.

Seitdem kümmert Sepp sich um alles, was rund um die Kirche zu tun ist: Er sperrt sie morgens auf, macht seinen Kontrollgang

und schließt sie abends. Daneben mäht er im Sommer den Rasen, räumt Schnee und streut im Winter. Er ist bei allen Gottesdiensten dabei und sorgt für deren Vorbereitung. Auch „seine Ministranten“ unterstützt er und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Am meisten fordern ihn die kirchlichen Hochfeste, denn da gibt es im Vorfeld viel vorzubereiten und danach gilt es, wieder aufzuräumen.

Vom Mesnern allein kann man nicht leben. Darum arbeitete Sepp weiterhin in der Landwirtschaft. Seit 2009 bezieht er Rente.

In der Pfarrei ist er noch nicht im Ruhestand. Es gab seit 1974 acht Pfarrerwechsel, doch keinen im Mesneramt. Aber schön langsam möchte auch Mesner Sepp kürzer treten und seine Aufgaben Einer oder Einem oder auch mehreren Personen übergeben.

Lieber Sepp, wir danken Dir für Deinen Einsatz als Mesner und wünschen Dir für die Zukunft Gesundheit und alles Gute.



# SCHUTZ VON STAATLICH ANERKANNTEN BELEGSTELLEN FÜR HONIGBIENEN

Für die Zucht von Honigbienen sind abgeschirmte Begattungsareale (=Belegstellen) nötig, um Eigenschaften wie Vitalität und Sanftmut sicher weiterzuerben.

Dazu betreibt der Imker Kreisverband Regen eine Bienenköniginnen-Belegstelle im Nationalpark Bayerischer Wald am Fuße des Großen Rachels. Diese staatlich anerkannte Belegstelle genießt nach §4 der Verordnung über den Vollzug des Tierzuchtrechtes einen 10 km-Schutzradius, der auch unser Gemeindegebiet umfasst. Alle Imker\*innen in diesem Schutzkreis dürfen nur mit Carnica-Honigbienen arbeiten, welche der gewählten Zuchtrichtung der Belegstellen entsprechen. Das Halten anderer Honigbienenrassen oder das Einwandern in dieses Gebiet ist **nicht zulässig**.

Verstöße gegen diese Vorgaben stellen eine Ordnungswidrigkeit dar:

Auszug aus dem Land- und forstwirtschaftlichen Zuständigkeits- und Vollzugsgesetz - ZuVLFG; Teil 1; Bayerisches Tierzuchtrecht; Art. 7 Ordnungswidrigkeiten:

„Mit Geldbuße bis zu viertausend Euro kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen Art. 5 Abs. 4 Bienenvölker in den festgelegten Umkreis um eine staatlich anerkannte Bienenbelegstelle verbringt oder dort hält.“

Imker\*innen im Schutzkreis der Belegstelle sind verpflichtet ihren Bienenstand, falls noch nicht geschehen, sowohl dem zuständigen Veterinäramt als auch bei der Belegstellenleitung zu melden. Von Seiten der staatlichen Fachberatung für Bienenzucht, wie auch durch Beauftragte der Belegstelle, wird es in einem wiederholenden Turnus zu Standkontrollen mit Protokollierung kommen.

Die Belegstelle „Rachel-Diensthütte“ bietet an, begattete oder unbegattete Königinnen als auch Zuchtstoff oder schlupffreie Weiselzellen zu den Öffnungszeiten auf Vorbestellung abzugeben, um die Bienenvölker im Schutzkreis der entsprechenden Zuchtrichtung (Carnica) der Belegstelle anzupassen. Zuchtstoffabgaben werden den Imker\*innen durch das Belegstellenteam mit einem schriftlichen Zuchtstoffnachweis bestätigt und können bei den Standkontrollen vorgelegt werden.

Es wird um Kontakt bei der Belegstellenleitung unter:

**Franz Rothkopf**

Telefon: 09927 1525

E-Mail: [franzrothkopf@aol.com](mailto:franzrothkopf@aol.com)

<http://imker-kreisverband-regen.de/belegstelle/> gebeten.

Ebenso wird fachliche Hilfestellung, sowohl durch das Team der Belegstelle als auch durch die staatliche Fachberatung für Bienenzucht in Niederbayern angeboten.

Informationen unter:

**Stefan Fleischmann**

Staatliche Fachberatung für Bienenzucht in Niederbayern

Tel.: 0931/9801-3683

E-Mail: [Stefan.Fleischmann@lwg.bayern.de](mailto:Stefan.Fleischmann@lwg.bayern.de)

<https://www.lwg.bayern.de/bienen>

## HINWEISE FÜR UNSERE SENIOREN

- Einladung der Seniorenbeauftragten des Landkreises Regen  
Frau Christine Kreuzer:  
**Vortrag zum Thema „ÖPNV/Mobilitätzuschuss für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderung“**  
am Dienstag, 30. April 2024 um 19:00 Uhr im Arberlandhaus (VHS) in Regen
- Einladung des VdK-Kreisverbandes Arberland durch VdK-Geschäftsführer Helmut Plenk:  
**„Tanz in den Mai“**  
am Samstag, 04. Mai 2024 um 18:00 Uhr im Gasthaus Gierl, Hartmannsgrub 1, 94244 Geiersthal/Linden
- **Nicht nur für Senioren: Neuauflage der Notfall-Mappe**  
Die neue Notfallmappe ist im Bürgerbüro im Landratsamt Regen kostenlos erhältlich, zudem liegt sie unter anderem in den Gemeindeverwaltungen des Landkreises Regen und in der VdK-Geschäftsstelle aus.
- **Der Notfallpass bietet schnelle Orientierung**  
Neben der Notfallmappe gibt es seit rund fünf Jahren auch einen Notfallpass im Landkreis Regen. „Der Notfallpass soll für die medizinische Erstversorgung bei einem Notfall oder Unfall eine Hilfe sein. Man kann ihn immer dabei haben, ganz gleich wie alt man ist“, sagt die Kreissenorenbeauftragte Christine Kreuzer.  
Der digitale Notfallpass enthält wichtige Informationen wie Blutgruppe, Allergien, Medikamente und Notfallkontakte. Die Dateneingabe erfolgt über eine gesicherte Verbindung, um den Datenschutz zu gewährleisten. Nach der Eingabe wird der Notfallpass erstellt und kann ausgedruckt oder digital gespeichert werden, um im Notfall schnell verfügbar zu sein.  
Zur Erstellung des digitalen Notfallpasses gelangen Sie über folgenden Link: <https://www.landkreis-regen.de/der-notfallpass-bietet-schnelle-orientierung/>



Melanie Ehrenbeck übergibt mit ihrem Team die Spende an Thomas Möltner (2. v.l.) und Stefan Aulinger (r.).

## UNERWARTETER GELDSEGEN FÜR DIE HELFER VOR ORT KIRCHBERG

Kirchdorfer Faschingsweiber spenden 1500 Euro an das BRK Raindorf

**K**irchdorf. Über eine unverhoffte Finanzspritze durften sich die Leiter des HvO Kirchberg Stefan Aulinger und Thomas Möltner freuen. Der Geldsegen stammt aus dem Reinerlös des traditionellen Kirchdorfer Weiberballs vom Unsinnigen Donnerstag, der wie immer komplett ausverkauft war.

Melanie Ehrenbeck und ihre spendierfreudigen Damen ließen es sich nicht nehmen, das Geld bei einer Tasse Kaffee und selbstgemachtem Kuchen im Gasthaus Perl persönlich an die Ehrenamtlichen zu übergeben. Die Faschingsweiber möchten damit ihre Anerkennung der vielen ehrenamtlich geleisteten Einsatzstun-

den zum Ausdruck bringen, welche die Bereitschaftsmitglieder absolvieren.

Zwischen Oktober 2023 und Februar gab es allein in der Gemeinde Kirchdorf bisher 40 Einsätze.

Die Helfer vor Ort bedanken sich auf diesem Weg ganz herzlich bei den Besucherinnen des Weiberballs und insbesondere bei den Faschingsweibern für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Text: Bianca Schiller

### SCHNUPPERTRAINING

für Kinder und Jugendliche

Alles, was du brauchst sind Turnschuhe mit flacher Sohle. Tennisschläger können ausgeliehen werden!

**Mittwoch, 05. Juni 2024**

**Donnerstag, 06. Juni 2024**

**18 bis 19 Uhr**

**17 bis 18 Uhr**

➡ Hast du Interesse an einem Tennis-Schnuppertraining beim TC 82 Kirchdorf?

➡ Dann melde dich bis Ende Mai bei unserem Jugendwart an: 0160/93891049

Genießen Sie unsere Gastfreundschaft und gutbürgerliche Küche bei Ihren Familienfeiern!

Ihre Familie Perl

**Telefon 09928 1618**



## GARTENBAUVEREIN KIRCHDORF IM ARBEITSEINSATZ IN DER LINDENALLEE

In gewohnter vorbildlicher Gemeinschaftsleistung hat der Gartenbauverein wieder die Pflege entlang der Lindenallee in Grünbichl durchgeführt.

An einem regnerischen Samstagmorgen rückte der Verein mit mehr als 10 Mann und Motorsägen an, um die Nebenbereiche entlang des Naturdenkmals „Lindenallee“ zu durchforsten und von unkontrolliertem Wildwuchs zu befreien.

In Zusammenarbeit mit dem gemeindlichen Bauhof wurden die gesamten Böschungen zugeschnitten, das angefallene Material auf die Straße transportiert und später abgefahren. Aufgrund der zahlreichen Helfer konnte der Arbeitseinsatz bereits am Mittag beendet werden und die Allee hinterlässt wieder einen gepflegten Eindruck.

Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei der Vorsitzenden des Gartenbauvereins Rosi Raith für die Organisation des Arbeitseinsatzes und bei den Helfern für die großartige Leistung und den gelungenen Pflegeeinsatz.



## OSTERBRUNNEN

Wie seit vielen Jahren trafen sich die Mitglieder des Gartenbauvereines wieder um den die Krone für den Osterbrunnen zu schmücken.

So trafen sich wieder fast zwanzig fleißige Männer und Frauen am Bauhof um die bereit gestellten Tannenzweige zu einer Osterkrone zu binden und diese mit unzähligen Eiern zu schmücken.

Im Anschluss daran wurde die Krone mit dem Lader gleich zum Rathausbrunnen gefahren und fertig gestellt. Hier konnten sich die Gemeindegewerinnen und -bürger und Kinder wieder am Osterbrunnen erfreuen.

Als kleines Dankeschön gab es vom Bürgermeister eine Brotzeit für die fleißigen des Gartenbauvereins für ihr ehrenamtliches Engagement.



# Soldaten und Kriegerverein Kirchdorf im Wald e. V.



## Einladung zur Einweihung des Kriegerdenkmals mit Jahrtag des Soldaten und Kriegervereins Kirchdorf im Wald

Rückblick: Das Kriegerdenkmal im Umgriff der Kirche wurde am 2. Juli 1922 feierlich eingeweiht. Finanziert wurde es seinerzeit durch Spenden aus der Bevölkerung und der Kostenbeteiligung des Soldaten- und Kriegervereins. Eingeladen wurde seinerzeit zu ein Kriegerdenkmal-Enthüllungsfeier. Im Laufe der Zeit waren immer wieder Renovierungen erforderlich. Das Kriegerdenkmal in der heutigen Form wurde 1989 erstellt.

Wegen der Umbauarbeiten am Kirchenvorplatz musste das Kriegerdenkmal abgebaut werden. Nachdem die Umbauarbeiten am Kirchenvorplatz abgeschlossen sind wurde das Kriegerdenkmal mit wenigen Änderungen auf dem neuen Platz errichtet. Dabei wurde auf die früher vorhandene Einzäunung verzichtet, was einen optischen Gewinn bedeutet.

Am **Sonntag, den 26.05.2024** wird das Kriegerdenkmal feierlich eingeweiht.

Dazu ergeht herzliche Einladung An alle Vereine, Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Gemeinde Kirchdorf im Wald.

### **Programm:**

09:30 Uhr	Aufstellung zum Kirchenzug beim Gasthaus Baumann
10:00 Uhr	Festgottesdienst mit anschließender Einweihung des Kriegerdenkmals durch H. H. Pfarrer Kuhn
11:30 Uhr	Festzug zum Feuerwehrhaus; angeführt von der Blaskapelle Kirchdorf
12:00 Uhr	Essen; anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen



Auf zahlreiches Erscheinen hofft und freut sich die Vorstandschaft des Soldaten- und Kriegervereins Kirchdorf im Wald.



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024 DER WALDSCHÜTZEN KIRCHDORF

Am Beginn der Versammlung begrüßte der 1. Schützenmeister Arnold Gigl alle anwesenden Mitglieder. Ein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister, Herrn Alois Wildfeuer.

Nach der Begrüßung wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Der Schriftführer Roland Süß gab einen kurzen Überblick über den aktuellen Mitgliederstand und die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Neben den Vereinsmeisterschaften in den Luftdruckdisziplinen und Bogenschützen wurden auch wieder das Ostereierschießen und das Nußschießen durchgeführt. Die Gemeindemeisterschaft wurde im November durchgeführt. Auch die Christbaumversteigerung wurde wieder im Gasthaus Baumann durchgeführt. Der Verein beteiligte sich auch wieder an den gemeindlichen Festen und Veranstaltungen. Auch auf Gau- und Landkreisebene waren die Waldschützen vertreten. Sie beteiligten sich mit einer Abordnung am Pichelsteinerfestzug, der dem 100-jährigen Bestehen des Schützengaus Zwiesel gewidmet war.

Anschließend gab Gerhard Süß einen kurzen Überblick über die sportlichen Aktivitäten. Zum Ende der letzten Saison wurde kurzfristig eine Meisterschaft in der Disziplin Blasrohr durchgeführt. In den Luftdruckdisziplinen sind die Waldschützen mit je einer Mannschaft in den Gaurundenwettkämpfen Luftgewehr und Luftpistole vertreten. Auch bei den Gaumeisterschaften waren Schützen der Waldschützen vertreten. Christoph Gigl qualifizierte sich mit dem Luftgewehr bei diesen Wettkämpfen für die niederbayerische, bayerische und deutsche Meisterschaft. Auch Angela Süß konnte sich mit der Luftpistole für die niederbayerische und bayerische Meisterschaft qualifizieren. Die Damen der Waldschützen beteiligten sich auch am niederbayerischen Schützenliesschießen in Straubing, bei dem Christine Köckeis den ersten Platz belegte. Auch die Bogenschützen waren im ver-



gangenen Jahr wieder sehr aktiv. Hier verwies er auf den Bericht der Bogengruppe.

Als nächsten Punkt berichtete Robert Pathe über die sportlichen Aktivitäten der Bogengruppe. Durch eine Förderung durch die ILE Grüner Dreieck konnten zusätzliche Schießbahnen auf dem alten Sportplatz errichtet werden. Die Schützen können nun gleichzeitig auf Entfernungen bis 90 m trainieren. In den gauübergreifenden Rundenwettkämpfen beteiligten sich die Waldschützen mit 3 Mannschaften. In den jeweiligen Gruppen belegten sie die Plätze 1, 7 und 11. Die Waldschützen beteiligten sich auch mit mehreren Mannschaften bei verschiedenen Bogenturnieren in Niederbayern. Bei diesen Wettkämpfen wurden überwiegend gute bis sehr gute Platzierungen erreicht. Bei den weiterführenden Meisterschaften waren die Bogenschützen stark vertreten. 9 Schützen qualifizierten sich für die Bezirksmeisterschaft, wobei folgende vordere Plätze erreicht wurden: Köpf Silas und Süß Christoph Platz 1, Schmid Günther und Blöching Jennifer Platz 2 und Mittermüller Tanja Platz 3. Für die Bayerische Meisterschaft qualifizierten sich hier 4 Schützen; Köpf Silas belegte in seiner Klasse den zweiten Platz. Außerdem konnte sich Günther Schmid noch für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Zum Abschluß stellte Angela Süß noch die finanzielle Situation des Vereins dar. Nachdem im abgelaufenen Jahr keine größeren Ausgaben getätigt wurden, konnte ein positives Ergebnis erwirtschaftet werden. Dadurch ist ein ausreichendes Finanzpolster vorhanden, um die Ausgaben für den laufenden Betrieb zu tätigen.

Die Kassenprüfer bescheinigten dem Kassier eine ordentliche, saubere und korrekte Kassenführung. Der Kassier wurde einstimmig entlastet.

Da durch die einzelnen Berichte schon ausführlich über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet wurde, blieb Arnold nur mehr ein großes Dankeschön an alle Vereinsmitglieder und Helfer, die für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen sorgten. Er gratulierte auch noch mal allen Teilnehmer zu ihren Ergebnissen bei den niederbayerischen, bayerischen und deutschen Meisterschaften. Arnold ergänzte noch, dass die Waldschützen im vergangenen Sommer am Kinderferienprogramm teilnahmen. Hier wurde das Schießen mit dem Lasergewehr sowie das Blasrohr vorgestellt. Aktuell beteiligen sich die Waldschützen auch am Programm Sportnach1 der Grundschule. Zum Ende seiner Ausführungen ehrte Arnold noch folgende anwesende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft beim Verein:

Wildfeuer Alois 20 Jahre

Waltraud Gigl 25 Jahre

Schmid Michaela 30 Jahre

Nachdem alle Berichte vorgetragen wurden, bedankte sich Bürgermeister Alois Wildfeuer noch mal für die geleistete Arbeit und leitete die Neuwahlen. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Die anschließende Wahl konnte zügig durchgeführt werden und ergab keine großen Veränderungen.

Abschließend bedankte sich der alte und neue Schützenmeister Arnold Gigl noch mal bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft auch für die Zukunft auf weiterhin gute Zusammenarbeit.



**Ich bin für Sie da.**

Ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite – von der Beratung bis zur schnellen Hilfe im Schadenfall.  
Gern besuche ich Sie auch zu Hause.



**Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

Generalvertretung Stefan Roth  
Auenstr. 11 · 94536 Eppenschlag  
Telefon 0170 8149699  
info.stefan.roth@mecklenburgische.com  
stefan-roth.mecklenburgische.de

Besuchen Sie unser  
**Ausstellungshaus**  
Große Auswahl an  
Zimmertüren, Fenster, Böden,  
Terrassendielen, Möbel,  
SpaStyling usw.  
**Freitag 13.00 - 18.00 Uhr**  
**Samstag 9.00 - 12.00 Uhr**  
oder nach Termin



**MONTAGE**

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge

TK

**SERVICE**

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

**Kohlberger**

Kaltenbrunn 5 / 7  
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52

Tel. 0 99 08 / 872 09 22  
Fax 0 99 08 / 872 09 21

toni.kohlberger@t-online.de

[www.montageservice-kohlberger.de](http://www.montageservice-kohlberger.de)

# GÜNTHER SCHMID BEI DER DEUTSCHEN MEISTERSCHAFT IN SINDELFINGEN

Am Wochenende fand die Deutsche Meisterschaft im Bogenschießen statt.

Im Glaspalast in Sindelfingen trafen sich die 500 besten Schützen aus ganz Deutschland. Die Location war atemberaubend. 36 Zielscheiben in einer Reihe und pro Scheibe 4 Schützen und das über ganze 3 Tage. Eine solche Veranstaltung löst bei jedem Schützen Gänsehaut aus.

Günther Schmid war der einzige Schütze aus ganz Niederbayern bei den Compoundschützen.

Am Freitag Morgen starteten die Schützen erst mit der Bogenkontrolle und dann mit den Probepfeilen. Bis zu diesem Zeitpunkt lag der Puls immer noch im Normalbereich.

Dann kam die Stunde der Wahrheit und die ersten Wettkampfpfeile in der Halle flogen und der Puls ging nach oben. Eine tolle Gruppe auf der Scheibe machte den Wettkampf allerdings zu einem unvergesslichen Erlebnis. Schmid konnte im ersten Durchgang seine Leistung fast komplett abrufen und lag im guten Mittelfeld. Nach einer kurzen Pause fing der zweite Durchgang an und Schmid kam wieder gut in den Wettkampf. Leider kamen ab der zweiten Hälfte die Schulterschmerzen immer mehr, die sich Schmid durch einen kleinen Unfall zugezogen hatte, und der Wettkampf wurde immer härter. Zum Schluss konnte sich Schmid allerdings mit einem soliden Ergebnis von 556 Ringen noch auf Platz 23 einreihen, was das beste Ergebnis war, das je ein Schütze der Kirchdorfer bei einer Deutschen Meisterschaft erreicht hat.

Ein unvergessliches Erlebnis und der Ansporn für die nächsten Wettkämpfe. Die Hallensaison ist somit beendet und die neue Saison startet nun im Freien. Die ersten Wettkämpfe sind geplant und die Umstellung auf die Außensaison ist im vollen Gange.



## MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

### Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art

94261 KIRCHDORF i.W.  
Grünbichl 11

Telefon 09928 / 9041273  
Telefax 09928 / 9041274  
Mobil 0170 / 3408103

www.maler-ehrenbeck.de  
info@maler-ehrenbeck.de



## ERFOLGREICHE TEILNAHME DER WALDSCHÜTZEN BEI DEN GAUMEISTERSCHAFTEN 2024

Bei den diesjährigen Gaumeisterschaften im Schützengau Zwiessel gewann Arnold Gigl mit einem 131,4-Teiler den Titel des Gauschützenkönigs, den er mit der Luftpistole abgab.

Um die Blattl der Luftpistolenschützen mit den Luftgewehrschützen vergleichen zu können, werden die Luftpistolenschießblätter durch den Faktor 3 geteilt, wodurch Arnold mit einem 43,8-Teiler in die Wertung kam. Mit diesem Teiler gewann er den Titel des Gauschützenkönigs. Angela Süß wurde zweite Gauschützenkönigin. Bei dieser Wertung konnte jeder Schütze nur einen Wertungsschuß abgeben.

Mit 20 Schützinnen und Schützen nahmen die Waldschützen an den Gaumeisterschaften teil. In den Luftdruckdisziplinen waren die Kirchdorfer mit 8 Schützen vertreten, bei den Bogendisziplinen gingen 10 Schützen an den Start und 2 Schützen sind in der Disziplin Blasrohr angetreten. Die Bestplatzierten sind in der Tabelle aufgeführt.

Bei den Bogenschützen haben sich 9 Schützen für die niederbayerische Meisterschaft qualifiziert, die am 10.12.2023 durchgeführt wurde. Hier erreichten Köpfl Silas und Süß Christoph in ihren Klassen den ersten Platz. Blöchinger Jennifer und Schmid Günther wurden in ihrer Klasse zweite und Mittermüller Tanja erreichte den dritten Platz. Bei diesen Meisterschaften qualifizierten sich auch 4 Schützen für die bayerische Meisterschaft. Hier erreichte Köpfl Silas in seiner Klasse einen hervorragenden 2. Platz. Außerdem qualifizierte sich Günther Schmid für die deutsche Meisterschaft. Hier konnte er jedoch seine Leistungen nicht ganz abrufen und erreichte mit 556 Ringen den 23. Platz. Die weiterführenden Meisterschaften in den Luftdruckdisziplinen finden erst Ende März statt.

Hier noch die Ergebnisse der Waldschützen bei den Gaumeisterschaften:

Platzierung	Name	Disziplin	Klasse	Ergebnis
1. Platz	Gigl Waltraud	Luftgewehr	Damen III	381,2
1. Platz	Gigl Christoph	Luftgewehr	Junioren I / m	396,6
1. Platz	Süß Angela	Luftpistole	Damen I	349
1. Platz	Schwarzbauer Nico	Bogen Recurve	Schüler B	439
1. Platz	Ebner Jacob	Bogen Recurve	Schüler A	467
1. Platz	Mittermüller Tanja	Bogen Recurve	Jugend	492
1. Platz	Süß Christoph	Bogen Compound	Schüler A	500
1. Platz	Schmid Fabian	Bogen Compound	Herren	545
1. Platz	Schmid Günther	Bogen Compound Master		564
2. Platz	Süß Roland	Luftpistole	Herren IV	332
2. Platz	Oswald Emma	Bogen Recurve	Jugend	444
2. Platz	Blöchinger Jennifer	Bogen Recurve	Damen	454
2. Platz	Süß Martin	Bogen Compound	Herren	504
2. Platz	Schmid Günther	Blasrohr	Herren	481
3. Platz	Köckeis Saskia	Luftpistole	Damen I	311
3. Platz	Pathe Robert	Bogen Recurve	Herren	457



Von links nach rechts: Eiter Josef, Elstner Rainer, Eginger Alfred, Freisinger Karl-Heinz, Eiter Tobias, Perl Walter, Döringer Rudolf

## MEISTER DER HERREN BEZIRKSKLASSE C GRUPPE 3 BAYERWALD

(Bayerischer TTV – Niederbayern-Ost)

Im letzten Spiel der Bezirksklasse C Gruppe 3 Bayerwald ging im Heimspiel die SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag mit einem Punkt weniger in das Spiel gegen den Tabellenführer SV Kirchberg i. Wald III. Die Vorzeichen für Kirchdorf waren nicht optimal, da der an Nummer 3 gesetzte Spieler Eiter Josef krankheitsbedingt absagen musste. Somit wurde die Meisterschaft für Kirchberg immer wahrscheinlicher. Aber die SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag wuchs an diesem Freitag über sich hinaus und es wurde ein Kopf-an-Kopf-Rennen wie es nicht spannender sein konnte. Zum Schluss gab es einen 6:4 Erfolg für die Heimmannschaft, dass zugleich die Meisterschaft für die SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag bedeutet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0 gegen Marchl / Kiefl fanden Eiter / Döringer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Über eine lange Zeit dagegenhalten, konnten danach Eginger / Perl beim 2:3 gegen Prinz / Weber. Das Spiel verloren Eginger / Perl dennoch knapp im 5. Satz mit 8:11. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Tobias Eiter hatte nachfolgend gegen Alois Marchl, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:2, 11:6, 11:0 wiederum keine Probleme. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Eiter mit einem 11:0 über Marchl hinweg-



Ein Dankeschön an die SV Kirchberg i. Wald III für die faire Spielweise und für einen schönen und unterhaltsamen Abend.

fegte. Alfred Eginger besiegelte mit einem 11:7, 12:10, 7:11, 11:7 gegen Manfred Prinz einen Punkt für sein Team. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Rudolf Döringer beim 2:3 gegen Sophie Marie Blüml leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp und unglücklich. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Weber wurden Rainer Elstner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Tobias Eiter seinen Gegner Manfred Prinz beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Eiter nun bei 8:0, während Prinz bislang 10 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Kaum Chancen ließ Alfred Eginger beim 3:0 seinem Gegner Alois Marchl. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Marchl nun 6 Siege bei 10 Niederlagen aus. Mit einem Sieg, an Spannung kaum zu überbietenden fünften Satz, ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Rudolf Döringer gewann gegen Andreas Weber mit 3:2. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Wobei Rainer Elstner gegen Sophie Marie Blüml ebenfalls eine 0:3 Niederlage hinnehmen musste. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und die SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg und einer ausführlichen Siegesfeier die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:6 bei 6 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Kirchberg i. Wald III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:7. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

### Statistik:

#### SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag

Doppel: Eiter / Döringer 1:0, Eginger / Perl 0:1

Einzel: T. Eiter 2:0, A. Eginger 2:0, R. Döringer 1:1, R. Elstner 0:2

#### SV Kirchberg i. Wald III

Doppel: Marchl / Kiefl 0:1, Prinz / Weber 1:0

Einzel: M. Prinz 0:2, A. Marchl 0:2, A. Weber 1:1, S. Blüml 2:0



## I GOLDENE HOCHZEIT DER NEUBÜRGER GREINER-MAI

Hermine und Horst Greiner-Mai konnten ihr 50-jähriges Ehejubiläum in Kirchdorf feiern.

**H**ermine wurde in Viechtach geborene und Horst stammt aus Kollnburg. Am 08.03.1974 gaben sich die beiden in Puchheim das Ja-Wort.

Die beiden entschlossen sich ihren Alterswohnsitz nach Kirchdorf zu verlegen. Sie kauften sich ein Grundstück in der Hessensteinstraße und bauten ein Haus.

Im April 2020 zogen die beiden von Olching nach Kirchdorf und beteiligen sich hier gerne an öffentlichen Veranstaltungen. Sie fühlen sich in ihrer neuen Wahlheimat sehr wohl und wollen auch ihren gesellschaftlichen Betrag leisten.

Zum 50. Ehejubiläum gratulierte Kirchdorfs Zweiter Bürgermeister Herbert Altmann.

# GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4  
94259 Untermittendorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55

Fax: 0 99 27 • 950 99 94



# GEWI

Lieferung und Montage von

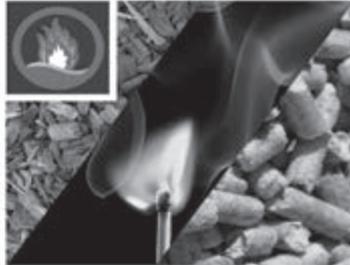
- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik



Solar

Heizung



Energie

Bäder



Wellness

Planung



Konzeption



[www.gewi-gmbh.de](http://www.gewi-gmbh.de)  
[info@gewi-gmbh.de](mailto:info@gewi-gmbh.de)



## ILE sucht den schönsten Spielplatz

Die ILE Grüner Dreieck gibt den Startschuss für die Suche nach dem schönsten Spielplatz in den Gemeinden Kirchdorf, Kirchberg, Rinchnach und Bischofsmais. Abenteuerlustige Kinder und Eltern sind dazu aufgerufen, sich als Spielplatztester zu beteiligen.

„Mit dieser Initiative möchten wir nicht nur den schönsten Spielplatz finden, sondern auch zeigen, dass die Investitionen in unsere Region nachhaltig sind“, sagt Manuela Topolski, Managerin der ILE Grüner Dreieck. „Im Rahmen des Regionalbudgets wurden in den letzten Jahren viele Spielplätze erneuert, und diese Aktion ist eine Möglichkeit, die positiven Ergebnisse dieser Investitionen zu zeigen.“

Die Bewertungskriterien für den schönsten Spielplatz umfassen den Spielspaß und Abenteuerfaktor. Gesucht ist ein Ort, an dem sich Kinder frei entfalten und neue Abenteuer erleben können. Das zweite Kriterium ist die Vielfalt und Auswahl der Spielgeräte. Eine große Auswahl an Spielgeräten bietet Kindern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu testen und ihre Vorlieben zu entdecken - von Schaukeln und Rutschen bis hin zu Klettergerüsten und Sandkästen sollte für jeden etwas dabei sein. Als letztes Kriterium wird die Umgebung, Lage und Erreichbarkeit bewertet. Ein

gut zugänglicher Ort, idealerweise mit Parkmöglichkeiten und in sicherer Umgebung gelegen, trägt zum Gesamterlebnis bei.

Die Teilnahme an der Suche nach dem schönsten Spielplatz ist für alle offen. Notwendig ist lediglich die Abgabe von Bewertungskarten, die in allen Schulen, Kindergärten und Rathäusern der ILE Grüner Dreieck ausliegen. Als Hilfestellung hat die ILE zudem einen Flyer entworfen, auf dem alle Spielplätze aufgelistet sind. Jeder, der möchte, kann mitmachen. Pro Spielplatz ist eine Bewertung möglich, und jedes Kind kann mehrere Spielplätze bewerten. Die Bewertungskarten müssen bis zum 30.06.2024 wieder in den Rathäusern abgegeben werden, um im Lostopf zu landen. Unter allen Spielplatztestern verlost die ILE Grüner Dreieck Tagesausflüge für die ganze Familie in den Europa-Park nach Rust und die Therme nach Erding.

Das Starterpaket wurde bereits an den Kindergarten in Kirchdorf übergeben, was bei den Kindern auf große Begeisterung stieß. Auch Kindergartenleiterin Andrea Grieser freut sich über die Gelegenheit, an dieser spannenden Suche teilzunehmen: „Gerne unterstützen wird diese tolle Aktion und werden sehr gerne mitmachen“, sagt sie.



Andrea Grieser (ganz rechts) freut sich gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens an der Aktion der ILE teilzunehmen.

## Frauenpower in Bischofsmais

Anlässlich des Weltfrauentages versammelten sich bei der MaM Gebäutechnik in Bischofsmais zahlreiche Unternehmerinnen und Kommunalpolitikerinnen zu einem gemeinsamen Frühstück, um zu netzwerken und sich auszutauschen. Die Veranstaltung, organisiert von Regionalmanagerin Manuela Topolski, wartete mit einer Fülle von Überraschungen auf, die die Teilnehmerinnen begeisterten.

Herzlich willkommen hieß die Rinchnacher Bürgermeisterin Simone Hiltz die Damen. Diese Geste unterstrich nicht nur die Bedeutung des interkommunalen Gedankens, sondern zeigte auch, dass die Veranstaltung für Frauen eine Plattform bot, um sich zu vernetzen und gemeinsam zu agieren. Bürgermeister Walter Nirschl, das Bischofsmaiser Gemeindeoberhaupt, wäre normalerweise für die Begrüßung zuständig gewesen - jedoch ist er, nun ja, keine Frau.

Nicht nur lokale Größen waren vertreten, auch überregionale Prominenz meldete sich zu Wort. Staatsministerin Ulrike Scharf übermittelte den Teilnehmerinnen ein inspirierendes Videogrußwort. Darin betonte sie die Wichtigkeit, nicht nur am Weltfrauentag, sondern jeden Tag den Einsatz für die Belange der Frauen zu würdigen und zu fördern. Sie ermutigte die Frauen, sich zu vernetzen und das Frühstück als Chance zu nutzen, sich gegenseitig zu unterstützen und zu stärken.

Als besonderer Höhepunkt des Events konnte Journalistin und Buchautorin Alexandra von Poschinger gewonnen werden. Sie teilte ihre persönliche und berufliche Entwicklung mit den Teilnehmerinnen und betonte dabei die Bedeutung, Grenzen zu überwinden. Um dieser Botschaft Nachdruck zu verleihen, zitierte sie aus ihrem Buch „Zusammenwachsen“, welches eindrucksvoll Geschichten besonderer Menschen mit eindrucksvollen Lebensgeschichten widerspiegelt.

Im Anschluss folgte eine lebhaftere Vorstellungsrunde und ein reger Austausch unter den Teilnehmerinnen. Regionalmanagerin Topolski hob dabei die Vielfalt der Teilnehmerinnen hervor: „Die heutige Zusammenstellung ist äußerst gewinnbringend“, sagte sie, „denn jede Frau, von jung bis alt und mit unterschiedlichen Lebenssituationen – sei es am Anfang ihrer Karriere oder in der Phase des beruflichen Ausklügens – trägt zu einem wertvollen Austausch bei.“

Diese Veranstaltung sollte nicht das traditionelle Klischee des Weltfrauentags mit Rosenübergaben bedienen, sondern einen Raum für echten Dialog und Austausch bieten.

Beatrice Meier, Geschäftsführerin der MaM Gebäudetechnik und Hausherrin, sorgte für eine kreative Überraschung, indem sie eigens geformte Herzen aus Kupferrohren die eigentlich für den Heizungsbau verwendet werden als Gastgeschenk verteilte. Diese originelle Geste symbolisierte nicht nur die Verbundenheit unter den Frauen, sondern auch die Stärke und Vielseitigkeit ihrer Persönlichkeiten.

Insgesamt war das Weltfrauentageevent in Bischofsmais ein voller Erfolg, der die Bedeutung von Netzwerken, Austausch und gegenseitiger Unterstützung eindrucksvoll unterstrich. Es war mehr als nur ein Frühstück - es war ein inspirierendes Zusammentreffen von Frauenpower und Visionen für eine gemeinsame Zukunft.



# Tankstelle

- **Kipper - LKW**
- **Sand - Kies**
- **Schotter**
- **Splitte**



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26  
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



## 100.000 Euro für 18 Kleinprojekte: Rekordbeteiligung am Regionalbudget

Die ILE Grüner Dreieck verzeichnete eine bisher nie dagewesene Anzahl von Förderanfragen für das Förderinstrument ILE-Regionalbudget. Insgesamt gingen 30 Anträge aus den vier Mitgliedsgemeinden ein, was die bisher höchste Beteiligung in den vier Jahren seit Bestehen des Programms darstellt. Die zur Verfügung stehende Fördersumme beträgt 100.000 Euro, wovon 90.000 Euro vom Amt für ländliche Entwicklung und 10.000 Euro als Eigenanteil der ILE-Gemeinden bereitgestellt werden. Die Bewerbungsfrist für Kleinprojekte endete Mitte Februar, die mit jeweils einer maximalen Nettosumme von 20.000 Euro beantragt werden konnten.

Nach einer Vorprüfung durch die Gemeinde Kirchberg, unterstützt durch Geschäftsleiter Helmut Huber, ILE-Managerin Topolski und dem Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern mit Sitz in Landau, wurden Ende Februar die Projekte dem Entscheidungsgremium vorgelegt. Die Auswahl fiel dem vierköpfigen Gremium nicht leicht, wie die Regionalmanagerin Manuela Topolski mitteilte. Dennoch erhielten 18 Projekte die Zusage und wurden in einer kleinen Feierstunde im Kirchberger Gemeindezentrum mit Förderurkunden ausgezeichnet. Die Bürgermeister Walter Nirschl, Alois Wildfeuer, Robert Muhr und Bürgermeisterstellvertreter Markus Kurz waren dabei anwesend.

Bürgermeister Walter Nirschl, zugleich ILE-Vorsitzender, betonte die Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit in den Vereinen und ihre große Wichtigkeit in der heutigen Gesellschaft. Das Regionalbudget unterstützt die Vereine direkt und unkompliziert. Nirschl begrüßte Sven Päßlow vom Amt für Ländliche Entwicklung und betonte die anhaltende Bedeutung dieser Förderung für die Region und das Ehrenamt.

Bei der Übergabe stellten die Projektanten jedes Projekt kurz vor. Zu den geförderten Projekten aus Kirchdorf gehören unter anderem die Neugestaltung des Dorfangels mit Spielplatz durch den Dorfverein Grünbach e.V., die Erweiterung und Ertüchtigung der Totenbretter durch den Schnupferclub Haid, und das Projekt zur Anschaffung von Kinder- und Jugendeisstöcken durch den

Elternbeirat der Grundschule Kirchdorf e.V. in Zusammenarbeit mit dem Eisschützen Schlag. Auch der FC Trametsried und die Dorfgemeinschaft Schlag erhielten jeweils Zuschüsse für die Anschaffung von Rasenmähertraktoren zur Pflege der Gemeinschaftsflächen in den Dörfern.

In der Gemeinde Rinchnach gehörten zu den geförderten Projekten die umfassende Neugestaltung des Dorfspielplatzes der Dorfgemeinschaft Gehmannsberg, die Anschaffung einer mobilen Bühne durch den Verein Rotes Schulhaus e.V., und die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit mithilfe der Anschaffung neuer Gewehre für die Schützenjugend durch die Riedsteinschützen Ried.

In der Gemeinde Kirchberg erhielt der Verein „Die Waldbienen - Waldkindergarten Kirchberg e.V.“ Unterstützung für die Anschaffung von Wanderbänken, während die Dorfgemeinschaft Sommersberg eine neue Maibaumhalterung errichten kann. Der Biohof Scherm wird eine Hygieneschleuse einrichten, um Hofführungen für Schulgruppen zu ermöglichen, und die Gemeinde Kirchberg erhält Mittel für die Anschaffung von Hütten, die künftig an Vereine bei Veranstaltungen verliehen werden können. Die Dorfgemeinschaft Unternaglbach wird den Dorfeigenen Spielplatz weiter verbessern, während sich die Höllener Schützen auf die Seniorenarbeit konzentrieren und Seniorengewehre anschaffen werden. Die FFW Zell e.V. wird mithilfe des Budgets ein Mehrzweckzelt anschaffen.

In der Gemeinde Bischofsmais erhielten der Schnupferclub Hochdorf und der Trachtenverein Hirmonstaler e.V. jeweils Zuschüsse für Projekte, die sich auf die Tradition des Maibaumaufstellens konzentrieren. Ebenso wird die Dorfgemeinschaft Ritzmais e.V. Mittel für den Neubau des Spielplatzes erhalten.

Hausherr des Abends, Bürgermeister Alois Wildfeuer, bedankte sich bei allen, die Anträge für das Regionalbudget 2024 eingereicht haben, sowie allen, die zum Gelingen der Feierstunde beigetragen haben, insbesondere dem Musikverein Kirchdorf für die musikalische Untermalung.



## AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUM KIRCHDORFER JUGENDTREFF

Über ein zahlreiches Erscheinen von Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren zur Auftaktveranstaltung des Kirchdorfer Jugendtreffs freuten sich Bürgermeister Alois Wildfeuer, der Jugendbeauftragte Karl Hödl und die stellvertretende Jugendbeauftragte Liesa Stadler.

In lockerer Atmosphäre wurden die Jugendlichen über die Nutzung des Jugendraums im Untergeschoß des neuen Gemeindezentrums oder auch über mögliche gemeinsame Freizeitveranstaltungen informiert. Erfreulicherweise folgten auch viele Eltern der Einladung zur Auftaktveranstaltung, zum einen, um sich über die geplante Jugendarbeit in Kirchdorf zu informieren und zum anderen, um im Bedarfsfall auch ihre Unterstützung anzubieten.

Bei der Besichtigung und erstem Zusammensitzen im neuen Jugendraum war man sich schnell einig, dass der Raum zügig mit Leben gefüllt und noch etwas gemütlicher und attraktiver gestaltet werden soll. Dazu wurden die Jugendlichen aufgefordert, sich in den nächsten Tagen selbst Gedanken darüber zu machen und Vorschläge mitzuteilen. Diese sollten dann beim nächsten Treffen

(am Freitag, 05.04.2024 um 18:00 Uhr)\* bei einem gemeinsamen Pizza-Essen besprochen werden.

Alle weiteren Informationen und Termine zum Kirchdorfer Jugendtreff werden zukünftig auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.



## UMBAU KINDERKRIPPE- GRUNDSCHULE

Die Osterferien werden bereits genutzt, um Vorbereitungen zum Umbau der Schule und des Kindergartens zu nutzen.

Die Verlegung der Datenkabel für die Umbesetzung der Räume wird vorbereitet und die Fachräume, die später als Klassenzimmer genutzt werden, sind in Vorbereitung auf ihre neue Nutzung.

Veraltetes wird entsorgt, die Räume werden neu gestrichen um den Umzug von unten nach oben zügig voranzutreiben.

Ziel ist es, dass im neuem Schuljahr die Arbeiten fertig sind.

Beiträge für die nächste Ausgabe des  
„KIRCHDORFA GMOABLADL“  
werden bis **4. Juni 2024** erbeten.

## I FELDGESCHWORENE

Jede Gemeinde braucht für die vom Vermessungsamt durchgeführten Vermessungen Feldgeschworene, die die Arbeit vor Ort mit unterstützen.

Die Gemeinde Kirchdorf i.Wald hat derzeit nur noch einen bestellten Feldgeschworenen, der die Arbeiten ausführen kann. Die restlichen können aus alters- bzw. gesundheitlichen Gründen die Arbeiten nicht mehr ausführen.

Darum sollen sich interessierte Bürgerinnen und -bürger bei der Gemeinde melden. Die Einsatzzeiten sind natürlich unter der Woche zu den üblichen Arbeitszeiten des Vermessungsamtes. Zum Arbeitsbereich gehört hauptsächlich das Ausheben der Löcher für neue Grenzsteine.

Die Entlohnung beträgt derzeit 16,72 €/h.



## I JAHRESKONZERT

Kirchdorf. Neben hervorragenden musikalischen Darbietungen nutzte der Musikverein das Jahreskonzert auch für die Überreichung des Leistungsabzeichens nach erfolgreicher Ausbildung und Prüfung an Teresa Plein (Saxophon), Nina Zaglauer (Klarinette), Jasmin Frisch (Klarinette), Lisa Plein (Schlagzeug), Katharina Ertl (Querflöte) und Hedwig Altmann (Querflöte). Bezirksdirigent Hans Kuchl vom Musikbund Ober- und Niederbayern verwies auf die Bedeutung einer fundierten Ausbildung und dankte Sabrina Ebner und Michael Loibl sowie der Vorsitzenden Melanie Ehrenbeck für die gute Nachwuchsförderung. Für 20 Jahre Mitgliedschaft dankten die Vorsitzende und Bürgermeister Alois Wildfeuer Sandra Zitzelsberger und Martin Graf. Bereits 30 Jahre, und damit seit der Gründung aktiv, sind Sabrina Ebner, Melanie Ehrenbeck, Anja Kenk, Kerstin Huber und Beate Lallinger.



[www.bestattungen-rager.de](http://www.bestattungen-rager.de)

**Trauer**  **hilfe**  
*Rager*

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

**BESTATTUNGEN**  
 Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90  
 Mobil 01 76/27 21 41 63



**Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.**

*Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt. Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.*



## KONZERT „HARMONIE DER LEGENDEN“

Kirchdorf. Ein Zentrum musikalischer Brillanz und Begeisterung war der Saal beim Kirchenwirt, als der Musikverein Kirchdorf sein jährliches Konzert „Harmonie der Legenden“ präsentierte.

Die Veranstaltung, die die Schönheit der traditionellen Blasmusik mit dem unvergesslichen Charme von Legenden wie Elvis Presley und Frank Sinatra verband, begeisterte das Publikum. Sehr gelungen und gut angekommen ist bei den zahlreichen Besuchern neben der Musik die humorvolle Begrüßung und Moderation durch Martin Graf und Patrik Hundsrucker-Kenk. Nach der Begrüßung begann das Konzert mit einer mitreißenden Darbietung des Marsches „die Sonne geht auf“, der die Besucher sofort in seinem Bann zog und die perfekte Ouvertüre für einen Abend voller musikalischer Höhepunkte war. Eine Hommage an die Wurzeln der Blasmusik war die „Gartenpolka“ und „Böhmischer Wind“. besonders bemerkenswert war die Interpretation von „Nepomuk Polka“, die nicht nur von den Musikern mitreißend dargeboten, sondern auch vom Dirigenten Oliver Gotzler und dem ersten Trompeter Michael Loibl in einer ergreifenden Duettversion gesungen wurde. Anschließend zeigte sich das von Michael Loibl und Sabrina Ebner betreute Nachwuchsorchester von seiner besten Seite. Moderiert von Jasmin Frisch und Teresa Plein boten sie Stücke wie „The Rose“ von Bete Midler (solo Raphael Gigl, Teresa Plein und Johannes Pfeffer), „Viva la Vida“ von Coldplay, „Firework“ von Katy Perry und „The Best of Henri Mancini“ (solos Kathi Ertl, Hedwig Altmann, Lisa Plein, Nina Zaglauer, Jasmin Frisch und Teresa Pfeffer). Nach der Pause erwarteten die Zuschauer eine faszinierende Reise durch die Welt der Musiklegenden. Mit Stücken wie „Boogie Time“, „Beyond the Sea“ und „Book of Love“ wurde das Publikum auf eine nostalgische Reise durch die Zeiten geführt. Die kraftvolle Interpretation von „Ehrenwort“, gesungen von der talentierten Andrea Weiß, erreichte die Emotionen der Zuhörer. Die bekannten Klassiker „Can't Help Falling in Love“ und „New York, New York“ luden das Publikum zum Mitsingen ein. In der vom Publikum geforderten Zugabe wurde „Let it Go“ speziell für die verhinderte Tubistin Smantha dargeboten, als Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung innerhalb der Gemeinschaft. Die Polka „Strohwitwer“ wurde vom Musikschulleiter Oliver Gotzler dirigiert, was die enge Zusammenarbeit zwischen den musikalischen Gruppen verdeutlichte und die Wärme und Herzlichkeit der Veranstaltung unterstrich. Von Besuchern wurde die Kombination aus traditioneller Blasmusik und zeitlosen Hits als einfach magisch bezeichnet. Sehr positiv wurde die gestiegene Qualität der musikalischen Darbietung durch die Arbeit des Dirigenten und der Ausbilder bewertet. Legenden waren aber nicht nur die Musikstücke. Als Legende

wurde vom Musikverein der ehemalige Pfarrer und Gründer der Musikgruppe Herbert Oberneder, der ebenfalls anwesend war, geehrt und seine jahrelangen Leistungen gewürdigt. „Und noch eine Legende können wir hervorheben“ so die Moderatoren, „unser Gründungs- und Jahrzehnte langer Vorsitzender Georg Kenk wird sicher vom Himmel aus mit Wohlwollen und Freude unsere musikalische Arbeit hier in Kirchdorf mit Zufriedenheit betrachten und uns helfen.“ Ein lang anhaltender Applaus war der Dank der Besucher an die Musiker und die Veranstalter.





**OPTIKLANG**  
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300  
 FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120  
 OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

# BERICHT AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATES

vom Donnerstag, den 29.02.2024, 19.00 Uhr

Anwesend waren 13 Gemeinderatsmitglieder, entschuldigt Ertl Helmut und Anton Gigl.

## Beratungspunkt Nr. 025/24

### Genehmigung Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung vom 01.02.2024 wird genehmigt. 13:0

## Beratungspunkt Nr. 26/23

### Vollzug der Geschäftsordnung;

### Genehmigung einer überplanmäßigen Haushaltsausgabe 2023

Im Haushaltsjahr 2023 gab es eine Überschreitung bei folgender HH-Stelle: 1.7001.95320

Regenwasserkanal Marienweg/ Marienbergstr.

(Ansatz 10.000 €)

7.714,31 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu. 13:0

## Beratungspunkt Nr. 27/24

### Empfehlungen aus der Bürgerversammlung – Verzicht auf die Konzessionsabgabe

Der Vorsitzende erklärte, dass aufgrund der Empfehlung aus der Bürgerversammlung im Gemeinderat über den Verzicht auf die Konzessionsabgabe beraten werden muss.

**Der Antrag lautete wie folgt: Verzicht auf die Konzessionsabgabe** - Die Einnahmen werden zweckgebunden zur Förderung klimapolitischer Ziele für einen sparsamen Umgang mit Elektrizität in der Gemeinde verwendet.

Nach dem jetzigen Konzept der Konzessionsabgabenverordnung

(KAV) gilt die Regel, dass das Konzessionsabgabenaufkommen einer Gemeinde steigt, je höher der Energieverbrauch ihrer Einwohner ist. Der derzeitige Mechanismus für die Kalkulation der Konzessionsabgabe entspricht daher nicht den mit der Energiewende verfolgten Zielen.

Für die Netzbetreiber handelt es sich bei der Konzessionsabgabe um einen durchlaufenden Posten. Sie werden wirtschaftlich vom Endverbraucher getragen! Die Mehrbelastung für den Endverbraucher beträgt im bundesdurchschnitt 1,66 Cent je Kilowattstunde Stand 2019.

Mögliche Entlastung:

Haushalt 1,31 ct/kWh

Gewerbe: 0,11 ct/kWh

Landwirte: Sondervereinbarung mit der Gemeinde

Durch einen Verzicht werden alle Gemeindebürger finanziell entlastet.

Der Antrag auf Verzicht auf die Konzessionsabgabe zu Gunsten der Gemeindebürger wurde von der Bürgerversammlung abgelehnt.

Der zweite Antrag hierzu, die Einnahmen zweckgebunden zur Förderung klimapolitischer Ziele für einen sparsamen Umgang mit Elektrizität in der Gemeinde zu verwenden, wurde jedoch von der Bürgerversammlung befürwortet. Somit sollen jährlich die Einnahmen in Höhe von ca. 37.000 € bis 40.000 € aus der Konzessionsabgabe für klimapolitische Zwecke in der Gemeinde ausgegeben werden.

Das Gremium war sich einig, dass auch künftig klimapolitische Ziele, wie die Umstellung der Straßenlaternen auf LED im Jahr 2023 weiterverfolgt werden, und jedes Jahr entsprechende Gelder abhängig von der jeweils aktuellen Haushaltssituation zur Verfügung gestellt werden. Man möchte sich jedoch nicht auf einen bestimmten Betrag festlegen lassen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag aus der Bürgerversammlung zu. 0:13 (abgelehnt)

## Beratungspunkt Nr. 028a-f/24

### Verschiedene Berichte

Der Vorsitzende informierte, dass Ende Januar alle Anlieger auf der Gemeindeverbindungsstr. Abtschlag-Hintberg bzgl. dem Zuschneiden von Bäumen und Sträuchern angeschrieben wurden. Zudem wurde die Allee im Februar vom Gartenbauverein zusammen mit Mitarbeitern des Bauhofes zugeschnitten

Sowohl die Schilder für die Zone 30 bei der Schule als auch die Beschilderung für das öffentliche WC wurden letzte Woche aufgestellt.

Diese Woche fand ein gemeinsamer Termin mit der Gmd. Kirchberg im Wald beim WWA Deggendorf bzgl. des Wasserrechtsverfahren für die Erneuerung der Gemeindeverbindungsstr. Hintberg-Abtschlag statt. Stand jetzt kann auf das Wasserrechtsverfahren verzichtet werden. Aufgrund einer vom LRA geforderten Artenschutzaufnahme für den Kirchberger Abschnitt verzögert sich der Ausbau um ein Jahr. Baubeginn ist in Kirchberg 2025 und in Kirchdorf voraussichtlich 2026.

Am 13.03.2024 findet im Gemeindezentrum eine ILE-Sitzung statt. Hier stellt Herr Achatz (Klimaschutzmanager Landkreis Regen) die Gründung einer Energiegesellschaft vor. Diese Grün-



Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus  
Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

www.dieoptikerin.de - Tel. 08555-406057

derung hat der Kreistag schon beschlossen und ist auch auf der Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung.

Heute ging der Förderbescheid in Höhe von 60.060 € bzgl. des TSF-Logistik für die FFW Abtschlag ein.

Gestern fand mit dem Staatl. Straßenbauamt die Begehung bzgl. der Durchquerung der B85 für den Kanalbau Marienbergstr statt. Das Straßenbauamt hat mit einer Pressung unter der Straße kein Problem. Das beauftragte Büro bereitet nun diese Variante mit einer genaueren Kostenschätzung vor und stellt es dem Gremium vor.

## BERICHT AUS DER NICHTÖFFENTLICHEN SITZUNG

### **Beratungspunkt Nr. 030/24**

#### **Bankettarbeiten - Auftragsvergabe**

Der Gemeinderat beschließt, dass die Bankettarbeiten der Bauhof ausführen soll. 13:0

### **Beratungspunkt Nr. 031a/24**

#### **Kläranlage – Kamerabefahrung**

Für die Kamerabefahrung verschiedener Kanäle mit einer Länge von insgesamt 3km wurden für das Jahr 2024 folgende Angebote eingeholt:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Nemmer Transport GmbH mit dem wirtschaftlichsten Angebot. 13:0

### **Beratungspunkt Nr. 031b/24**

#### **Kläranlage – Auftragsvergabe Klärschlamm Entsorgung 2024**

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Gröll mit der Entsorgung des Klärschlammes. Sollte eine landwirtschaftliche Aufbringung nicht möglich sein, wird der Bürgermeister ermächtigt die Fa. Kuchler e.K. mit der Klärschlamm Entsorgung zu beauftragen. 13:0

### **Beratungspunkt Nr. 032/24**

#### **Serverumstellung**

Frau Wildfeuer erklärte, dass die AKDB das Programm w3Gis einstellt und es keine Updates mehr gibt.

Da der Server nach 6 Jahren völlig ausgelastet ist, werden 2024 neue Server sowie Clients benötigt. Für diese Umstellung gibt es verschiedene Varianten. Diese Varianten sowie die jeweiligen monatl. und einmaligen Kosten wurde von Frau Wildfeuer erläutert. Dies sind unverbindliche Angebote. Die genauen Kosten werden erst nach einer Erstanalyse durch die LivingData festgestellt.

Der Gemeinderat stimmt der Umstellung von w3Gis auf RIWA zu. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 6.700 € brutto jährlich sowie auf ca. 15.700 € brutto einmalig. 13:0

Zudem soll zukünftig kein Server mehr angeschafft werden, sondern alle Programme sollen im Outsourcing (NextGo), wie vorgestellt, betrieben werden. 13:0

### **Beratungspunkt Nr. 033/24**

#### **Einführung einer Gemeinde-App**

Wie vom Gemeinderat gewünscht, hat sich die Verwaltung mit der Einführung einer Gemeinde-App beschäftigt. Hierbei sollte vor allem auf die Erfahrungswerte der Nachbarkommunen geachtet werden.

Die beiden in unserer Region führenden App-Anbieter cosme und Heimat-Info haben letztes Jahr fusioniert und bringen gemeinsam nur noch eine App auf den Markt. Die App wird von den meisten Kommunen im Landkreis verwendet und nach den Erfahrungsberichten der Gemeinde Kirchberg i.Wald sind diese mit dieser App mehr als zufrieden.

Der Vorsitzende ging nochmals auf die Vorteile dieser App anhand einer Powerpointpräsentation ein, welche dem Gremium vorab auch zugesandt wurde.

- Pushnachrichten mit Einstellung des Benutzers
- Übernahme des Nachrichtenservice 24 Stunden/7Tage die Woche durch cosmema
- automatische Verbindung zur Homepage
- Beiträge oder Veranstaltungen von Vereinen können durch diese selbst eingestellt werden
- individuelle Kategorisierung durch die Verwaltung bzw. den Nutzer
- Veranstaltungskalender
- gemeindeübergreifende Informationen (einfacher Gemeindewechsel)

Dies ist ein vergünstigtes Angebot aus dem Jahr 2023 für die ILE Grüner Dreieck und noch bis Ende März gültig.

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde-App für 5 Jahre angeschafft werden soll. Im Kulturausschuss sollen die einzelnen Einstellungen sowie die verschiedenen Module der App festgelegt werden. 8:5

### **Beratungspunkt Nr. 034/24**

#### **Vertragsübernahme – Planung Schul- bzw. Kindergartenumbau durch planschmiede GmbH**

Der noch laufende Auftrag für die Umplanung der Schule für eine Kindergruppe wird von der planschmiede GmbH zu den gleichen Konditionen, wie mit der Architekturschmiede vereinbart, übernommen.

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Vertragsübernahme durch die planschmiede GmbH für die Planung des Umbaus der Schule in eine Kindergruppe zu. 12:0

**Kanzlei  Richter**

**Arbeitsrecht – Verkehrsrecht  
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht**

**JOSEF RICHTER**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15  
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918  
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:  
**[www.kanzlei-jr.de](http://www.kanzlei-jr.de)**

# BERICHT AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATES

vom Mittwoch, den 20.03.2024, 19.00 Uhr

Anwesend waren 13 Gemeinderatsmitglieder, entschuldigt Günther Denk und Herbert Altmann

## Beratungspunkt Nr. 038/24

### Genehmigung Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.02.2024 wird genehmigt. 12:0

## Beratungspunkt Nr. 039/24

### Bauangelegenheiten – Antrag auf Teilabbruch sowie Anbau und Aufstockung eines bestehenden Gebäudes, FlurNr 1097/2, Gem. Schlag

Dem Antrag auf Teilabbruch sowie Anbau und Aufstockung eines bestehenden Gebäudes, FlNr. 657, Gem. Schlag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt. Die Kosten sowie der Unterhalt der Erschließung (Straße, Wasser und Abwasser) sind vom Eigentümer bzw. Bauherren zu übernehmen. 12:0

## Beratungspunkt Nr. 040/24

### Bekanntgabe der Jahresrechnungsergebnisse 2023

Der Vorsitzende gab die vorläufigen Jahresergebnisse für das Haushaltsjahr 2023 zur Kenntnis.

Danach beträgt das Gesamtrechnungs-Soll im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben jeweils 5.314.209,61 €. Darin enthalten ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.236.162,38 €.

Die bereinigten Solleinnahmen im Vermögenshaushalt betragen 3.726.736,05 €, die Ausgaben 3.726.736,05 €.

Der Gesamthaushalt betrug 9.040.945,66 €.

Der Sollfehlbetrag beträgt 567.047,24 €. Dieser wird der Rücklage entnommen.

Die Gesamthöhe der Rücklage beträgt zum 31.12.2023 159.777,81 €.

Die vorläufigen Jahresrechnungsergebnisse werden beschlussmäßig zur Kenntnis genommen. 13:0

## Beratungspunkt Nr. 040a/24

### Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2024 mit Anlagen

Der Vorsitzende führte eingangs aus, dass vom Finanzausschuss in einer mehrstündigen Sitzung der komplette Verwaltungshaushalt ausführlich besprochen wurde. Es wurde die Empfehlung an den Gemeinderat ausgesprochen, den Verwaltungshaushalt in der vorgelegten Form zu beschließen.

Er gab weiter bekannt, dass im Verwaltungshaushalt sämtliche Personalkosten, alle Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten für die Grundstücke und Gebäude der Kommune sowie die Einnahmen und Ausgaben für die Wasser und Abwassereinrichtungen enthalten sind.

An Einnahmen sind zu nennen, die Grundsteuern, Gewerbesteuer, Schlüsselzuweisung sowie der Anteil an der Einkommensteuer. Der Vorsitzende führte weiter aus, dass im Verwaltungshaushalt die Zinsen, im Vermögenshaushalt dagegen die Tilgungen der bestehenden Kredite enthalten sind.

Der Vorsitzende erläuterte alle Haushaltsstellen im Vermögenshaushalt einschließlich der Finanzplanungsjahre.

Vom Vorsitzenden wurde dann der Stellenplan, die Übersicht über die Bürgschaften und Rücklagen, der tatsächliche Schuldenstand für das Jahr 2024 und der Schuldendienst bekannt gegeben.

Im Jahr 2024 sind 17.697,25 € an Zinsen sowie Tilgungen in Höhe von 165.120,06 € zu leisten. Der Schuldenstand am Jahresende 2024 wird 813.387,48 € betragen. Die Pro-Kopf-Verschuldung sinkt auf 390,11 €.

Anschließend wurde die nachstehende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen beschlossen:

## Haushaltssatzung

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald für das Haushaltsjahr 2024 vom 02.04.2024

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Kirchdorf i. Wald folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.191.100 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.056.300 Euro ab.

### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer A für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe | 370 v.H. |
| 2. Grundsteuer B für sonstige Grundstücke                        | 370 v.H. |
| 3. Gewerbesteuer   | 370 v.H. |

### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 700.000 Euro festgesetzt.

### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft. 12:1

Zudem erläutert die Kämmerin Friederike Wildfeuer die erheblichen Mehrkosten im Haushalt für Personal (Tariferhöhungen), Strom und die Kreisumlage, welche sich um 220.000 € erhöht. Zudem gibt es 2024 187.000 € weniger Schlüsselzuweisung. Es wird ein Kraftakt die Mindestzuführung zu bewältigen und Kreditaufnahmen sind in den nächsten Jahren unumgänglich.

Liesa Stadler regte an, sich in naher Zukunft mit dem Thema FNBW zu beschäftigen, ob ein Verbleib weiterhin sinnvoll ist.

Der Vorsitzende sicherte eine zeitnahe Kulturausschusssitzung bzgl. dieses Themas zu.

Karl Hödl forderte, dass die Gemeinde einen Bagger kauft, da dieser sich bestimmt abbezahlt. Der Rechnungsprüfungsausschuss wird in seiner Sitzung dieses Thema aufgreifen und die Rechnungen für Baggerarbeiten prüfen.

Stefan Süß bemängelte, dass für den Ankauf eines Fahrzeuges 2027 zu wenig eingeplant ist, da ein Unimog um einiges mehr kostet, als angesetzt. Der Vorsitzende erläuterte, dass dies „nur“ ein Plan sei und es noch nicht entschieden ist, welches Fahrzeug 2027 gekauft wird.

#### **Beratungspunkt Nr. 040b/24**

##### **Genehmigung des Finanzplanes**

Der Gemeinderat genehmigt den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2025 - 2027. 12:1

#### **Beratungspunkt Nr. 041/24**

##### **Feuerwehresen**

##### **Bestätigung der Feuerwehrraumkommandanten der FFW Kirchdorf i.Wald**

Der teilte Vorsitzende mit, dass am 02.03.2024 in der Dienstversammlung der FFW Kirchdorf i.Wald Neuwahlen stattgefunden haben.

Dabei wurde Matthias Baumann zum 1. Kommandanten gewählt. Er besitzt die fachliche Eignung und hat die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht.

Herr Matthias Baumann wird als Feuerwehrraumkommandant der FFW Kirchdorf i.Wald nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz bestätigt. 13:0

Weiter teilte der Vorsitzende mit, dass in der Dienstversammlung der FFW Kirchdorf i. Wald am 02.03.2024 Josef Lorenz und Johannes Ertl zu den stellvertretenden Kommandanten gewählt wurden.

Josef Lorenz besitzt die fachliche Eignung und hat die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht.

Johannes Ertl muss noch die Lehrgänge -Leiter einer Feuerwehr- sowie -Zugführer- absolvieren. Die Bestätigungen der erfolgreichen Besuche dieser Lehrgänge sind innerhalb einer Frist von einem Jahr vorzulegen.

Die Kosten für den Verdienstausschlag hat die Gemeinde Kirchdorf i. Wald zu tragen.

Herr Josef Lorenz und Herr Johannes Ertl werden als stellvertretende Feuerwehrraumkommandanten der FFW Kirchdorf i.Wald nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz bestätigt. 13:0

#### **Beratungspunkt Nr. 42/24**

##### **Teilnahme bei der Gründung einer Energiegesellschaft**

In der Kreistagssitzung vom 29.02.2024 wurde seitens des Landkreises Regen die Gründung einer Energiegesellschaft (Rechtsform GmbH) vorbehaltlich der Teilnahme einer ausreichenden Anzahl von kreisangehörigen Kommunen beschlossen. Als Kriterium wurde festgelegt, dass die teilnehmenden Kommunen mindestens 50.000 Einwohner repräsentieren sollen. Der Kreistag ist bereit, für eine Anschubfinanzierung Mittel in Höhe von 300.000 € verteilt auf die Haushaltsjahre 2024 und 2025 bereit zu stellen, sofern von den beteiligten Kommunen ebenfalls 300.000 € verteilt auf die Jahre 2024 und 2025 beigebracht werden (Umlageschlüssel von 4,00 € bis 6,00 € je Einwohner). Die Teilnahme einer Kommune soll durch einen positiven Ratsbeschluss festgestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt, der Energiegesellschaft des Landkreises Regen beizutreten, wenn von den beteiligten Kommunen mindestens 50.000 Einwohner repräsentiert werden. Die

Gemeinde Kirchdorf i.Wald beteiligt sich mit einem Umlageschlüssel von 4,00 € bis 6,00 € je Einwohner an den geforderten 300.000 € für die Jahre 2024 und 2025. 13:0

#### **Beratungspunkt Nr. 043a/24**

##### **Verschiedene Berichte**

Der Gartenbauverein hat den Osterbrunnen diese Woche geschmückt. Es halfen dabei fast 20 Mitglieder.

Der Entwurf für den Schulumbau ging letzte Woche ein und liegt nun beim Jugend-, Schul- und Gesundheitsamt zur Prüfung. Sollte diese keine Einwände haben wird er dem Gremium vorgestellt.

Die Baubegehung für den Kernweg „Grünbichl-Schlag“ fand letzte Woche statt. Baubeginn ist nach den Osterferien.

Am 13.04. findet die Ausbildungsmesse der ILE Grüner Dreieck in Kirchberg in der Schulaula statt.

Die Genusswanderung der ILE Grüner Dreieck findet dieses Jahr in Kirchdorf am 15.09. statt. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Stefan Süß bemängelte, dass es keine Nachricht an die Vereine gab. Der Vorsitzende sagte zu, dass dies umgehend nachgeholt wird.

Der Bescheid für die Streuobstförderung ging letzte Woche ein. Es wurde die komplette Fördermenge an Bäumen (100 Stück) ausgeschöpft. Aufgrund der hohen Nachfrage versucht man diese Förderung im Herbst nochmals aufzulegen.

Die Gemeinde benötigt neue Feldgeschworene. Es erfolgt demnächst ein Aufruf im Gmoabladl. Sollte jemand Interesse haben, könne er sich jederzeit in der Gemeinde melden.

**BÜCHEREI**

**\* NEU \***  
**Viele Tonies**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Samstag: 17 - 18 Uhr**  
**Sonntag: 09 - 10 Uhr**

Unsere neue Bücherei im  
Gemeindezentrum, 1. OG  
Marienweg 9  
94261 Kirchdorf



# 1 NACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

*Bei uns ist immer etwas los!*

## Faschingswoche

Der Fasching im Kindergarten steht vor der Tür und die Kinder freuen sich schon auf die bunte Zeit. Neben dem traditionellen Verkleiden und Feiern standen auch in diesem Jahr wieder einige besondere Aktionen auf dem Programm.

Ein Highlight wird sicherlich der Schlafmützentag sein, an dem die Kinder in ihren gemütlichsten Schlafanzügen und kuscheligsten Stofftieren erscheinen durften. Gemeinsam konnten sie sich in ihren Schlafanzügen wohlfühlen und den Tag entspannt genießen.

Ein weiteres Highlight ist das Schminken, bei dem die Kinder sich in ihre Lieblingsfiguren oder Tiere verwandeln können. Mit bunten Farben und kreativen Ideen werden sie zu kleinen Kunstwerken und können sich so richtig in ihre Rollen hineinversetzen.

Und natürlich wurde auch getanzt und gespielt: Bei lustigen Faschingsspielen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und sich so richtig austoben. Und beim Tänzeln zu fetziger Musik konnten sie ihre Energien freilassen und einfach Spaß haben, da durfte natürlich eine kleine Stärkung vom Faschingsbuffett nicht fehlen, bei dem die Kinder sich an leckeren Snacks und Süßigkeiten stärken konnten.



Der Fasching im Kindergarten war also auch in diesem Jahr wieder ein echtes Highlight, bei dem die Kinder sich nach Herzenslust ausgetobt und gemeinsam eine tolle Zeit erleben konnten.





Wir möchten uns von ganzem Herzen bei euch für das wundervolle Puppentheater und Kasperltheater „Das Märchen Rumpelstilzchen“, bedanken, das ihr für unsere Kinder organisiert habt.

Es war ein unvergessliches Erlebnis für die Kleinen und hat ihnen viel Freude bereitet.

Die liebevoll gestalteten Puppen und die spannenden Geschichten haben die Kinder zum Lachen gebracht und ihre Fantasie angeregt. Es war schön zu sehen, wie begeistert sie mitgefebert haben und wie lebhaft sie anschließend über das Erlebte gesprochen haben.

Wir sind dankbar, solch engagierte Elternbeiratsmitglieder an unserer Seite zu haben, die immer wieder für besondere Momente und schöne Erlebnisse für unsere Kinder sorgen. Ihr seid einfach großartig!

Vielen lieben Dank für alles!



Die Waldtage im Kindergarten sind für die Kinder immer etwas ganz Besonderes – aber dieses Jahr war es wirklich ein Highlight: Der berühmte Räuber Hotzenplotz hat den Wald besucht!



Die Kinder waren begeistert, als der Räuber plötzlich auftauchte und mit seiner lustigen Art für Spannung und gute Laune sorgte. Gemeinsam wurden Abenteuer erlebt, Schätze gesucht und spannende Geschichten erzählt.

Der Besuch des Räubers Hotzenplotz hat die Waldtage zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht und den Kindern gezeigt, wie viel Spaß es machen kann, die Natur zu erkunden und neue Abenteuer zu erleben.

**Gute  
Fahrt !!!**

**Immer eine gute Adresse  
für Führerscheinbewerber !!!**

**FAHRSCHULE**



Wilhelmstraße 6  
94261 Kirchdorf  
09928/350 od. 0171/2410400

**KIRCHDORF + SPIEGELAU**

Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

**Ausbildung in allen Klassen**



Das Hundeprojekt im Kindergarten war für die Kinder eine aufregende und lehrreiche Erfahrung. Durch das Projekt lernten die Kinder den richtigen Umgang mit Hunden und wie man sich respektvoll und einfühlsam gegenüber den Vierbeinern verhält.

Gemeinsam mit einem professionellen Hundetrainer Susanne Kiermayer lernten die Kinder, die Körpersprache der Hunde zu verstehen und Signale richtig zu deuten. Sie erfuhren, wie man einem Hund gegenübertritt, wie man ihn streichelt und wie man spielerisch mit ihm umgeht.

Durch den direkten Kontakt mit den Hunden konnten die Kinder Ängste abbauen und ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse der Tiere entwickeln. Sie lernten Verantwortung zu übernehmen und Mitgefühl zu zeigen, was wichtige Werte im Umgang mit Tieren sind.

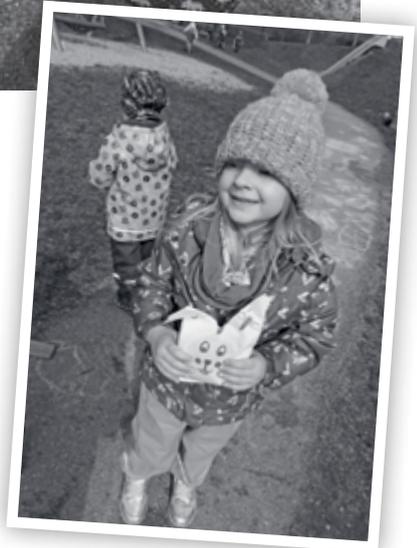
Das Hundeprojekt war nicht nur eine Bereicherung für die Kinder, sondern auch für die Hunde, die durch die positive Interaktion mit den Kindern Vertrauen aufbauen konnten. Es war eine wertvolle Erfahrung für alle Beteiligten und wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Gemeinsam für eine  
bessere Zukunft –  
wir sind für Sie da.



Gerne beraten wir Sie:  
**Bezirksdirektion  
Frisch Versicherungsdienst GmbH**  
Angerstraße 41  
94227 Zwiesel  
Telefon 09922 5036880  
frisch-versicherungsdienst@zuerich.de  
zurich.de/thomas-frisch



Die Osterzeit im Kindergarten ist eine ganz besondere Zeit voller Freude, Kreativität und fröhlicher Farben. Die Kinder freuen sich darauf, Ostereier zu bemalen, Osterhasen zu basteln und Osterlieder zu singen.

Gemeinsam gestalteten die Kinder bunte Osterdekorationen für den Kindergarten und für Zuhause. Sie lernten dabei viel über die Bedeutung von Ostern und die Traditionen, die damit verbunden sind.

Die Suche nach Oternesten im Garten ist für die Kinder immer ein aufregendes Abenteuer, bei dem sie spielerisch ihre Aufmerksamkeit und ihr Geschick unter Beweis stellen können.

Die Osterzeit im Kindergarten ist eine Zeit des Zusammenkommens, des Feierns und des Genießens. Die Kinder können gemeinsam fröhliche Stunden verbringen, neue Dinge entdecken und sich auf das Fest freuen. Es ist eine Zeit, die die Kindergartenkinder mit viel Spaß und Freude erleben und die sie sicherlich noch lange in Erinnerung behalten werden.



Der Besuch der Schulanfänger in der Bücherei war ein aufregendes und lehrreiches Erlebnis für unsere Schulanfänger. In der Bücherei konnten die Kinder in die Welt der Bücher eintauchen und spannende Geschichten entdecken.

Gemeinsam erkundeten die Kinder die Bücherregale, blättern neugierig in den Büchern und ließen sich von den bunten Illustrationen verzaubern.

Die freundlichen Mitarbeiter der Bücherei erzählten den Kindern Geschichten, erklärten, wie man Bücher ausleiht und zeigten den Kindern, wie wichtig Lesen und Vorlesen sind.

Die Kinder durften sich dann selbst Bücher aussuchen, die sie mit großer Begeisterung durchblättern. Es war schön zu sehen, wie die Kinder von der Welt der Bücher fasziniert waren und wie viel Freude ihnen das Lesen bereitet hat.

Der Besuch in der Bücherei war eine wertvolle Erfahrung für die Kinder, die ihr Interesse an Büchern und Geschichten geweckt hat. Es war ein toller Ausflug, der die Kinder inspiriert hat und sie dazu ermutigt hat, die Welt der Bücher weiter zu erkunden.



In der Kindergruppe herrscht zur Osterzeit eine fröhliche und festliche Stimmung. Die kleinen Kinder sind voller Vorfreude und Neugierde auf die bevorstehenden Osteraktivitäten. Gemeinsam gestalten sie bunte Osterdekorationen, basteln niedliche Osterhasen und bemalen bunte Ostereier.

Besonders gerne gehen die Kinder der Kindergruppe in den Garten, um die ersten Frühlingsboten zu entdecken und die frische Luft zu genießen. Dort können sie die Natur erkunden, Blumen pflücken und gemeinsam spielen.

Die Kinder haben Spaß bei der Osterhasensuche im Garten, bei der sie eifrig nach versteckten Leckereien suchen. Es ist immer wieder ein bezaubernder Anblick, die strahlenden Gesichter der Kinder zu sehen, wenn sie die versteckten Osternester entdecken und sich über ihre Funde freuen.



## MOBILITÄT + SERVICES SIND UNSER GESCHÄFT!

Für unser TEAM suchen wir smarte Köpfe mit geschickten Händen:

- # KFZ-MECHATRIKER/SERVICETECHNIKER (m/w/d)
- # WERKSTATTLLEITER (m/w/d)
- # BÜROKAUFFRAU/-MANN (m/w/d)
- # AZUBIS KFZ-MECHATRIKER/LAGERLOGISTIK (m/w/d)

#Vollzeit#Teilzeit#Berufseinsteiger#Quereinsteiger#attraktiveVergütung  
#flexibleArbeitszeiten#zukunftsorientierteundinnovativeAusrichtung

Bewerbungen an [info@autohaus-simmerl.de](mailto:info@autohaus-simmerl.de)

**AUTOHAUS**  
**SIMMERL**  **OPEL**

# Hubertus Stüberl

*Catering*



[info@hubertus-stueberl.com](mailto:info@hubertus-stueberl.com)



*Speiselokal*



[catering@hubertus-stueberl.com](mailto:catering@hubertus-stueberl.com)

Schlag 36  
94261 Kirchdorf  
0 99 28 - 15 00

[www.hubertus-stueberl.com](http://www.hubertus-stueberl.com)

Beiträge für die nächste Ausgabe des  
„KIRCHDORFA GMOABLADL“  
werden bis **4. Juni 2024** erbeten.

Dieses Jahr verläuft die Genusswanderung auf einer der schönsten Strecken um Kirchdorf i.W. und ist ca. 11 km lang. Dabei werden 8 Genuss-Stationen erwandert, an denen ausschließlich Köstlichkeiten von regionalen Erzeugern und Herstellern verkostet werden.

Die Wanderung ist ein Erlebnis für die ganze Familie, Freunde, aber auch für Vereine und Firmen und für alle, die Geselligkeit und Kulinarik inmitten der schönen Natur erleben möchten.

**Startzeiten:** 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr (zu jeder halben und vollen Stunde)

**Teilnehmerzahl** begrenzt und Anmeldung zwingend erforderlich!

**Parkplätze** rund um den Start am Sportplatz Trametsried verfügbar.

Die Veranstaltung findet bei **jeder Witterung** statt. Festes Schuhwerk erforderlich. Wege sind **nicht** für Kinderwagen geeignet.

**Einzelpreis: 39,00 €**

**Kinderpreis: 19,00 €**

Kinder bis 14 Jahren können entweder kostenfrei ohne Verpflegung, also ohne eigene Stempelkarte oder mit einer preisermäßigten Stempelkarte mit Verpflegung mitmachen.

Tickets ab sofort verfügbar!

Bitte Startzeit und Genusswunsch (klassisch oder vegetarisch) bei der Anmeldung auswählen.

## Anmeldung

### Direkt:

Gemeinde Kirchdorf i.W.  
Marienbergstr. 3  
94261 Kirchdorf i.W.

### Online:

[www.ile-grüner-dreiberg.de](http://www.ile-grüner-dreiberg.de)  
[info@ile-grüner-dreiberg.de](mailto:info@ile-grüner-dreiberg.de)

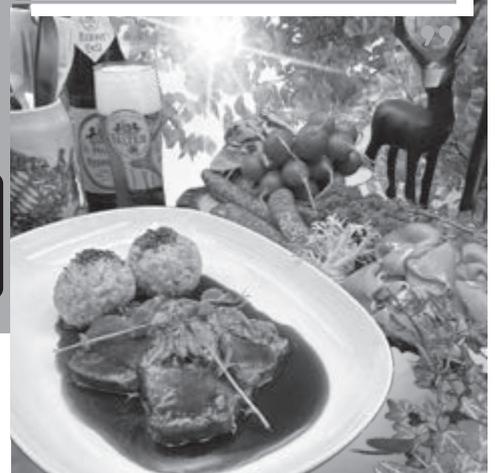


# GENUSS- WANDERUNG

**So. 15. September 2024**

**in Kirchdorf im Wald**

**11 km-Wanderung mit 8 Genuss-Stationen**



### START Sportplatz Trametsried mit Ausgabe der Tickets nach Startzeiten

- 1 Würziger Start mit Presssack o. Geselchtem (Hofladen Gigl in Trametsried)
- 2 Genussvoll verführt mit einem Eierlikör und leckeren Joghurt- und Eieraufstrich (Raith's Eierstüberl in Bruck)

- 3 Eine kleine Überraschung (auf der Strecke)

- 4 Ofenfrischer Schweinebraten mit hausgemachten Semmelknödel oder vegetarisches Ofenkürbis-Schmankerl (Kirchenwirt Perl in Kirchdorf)

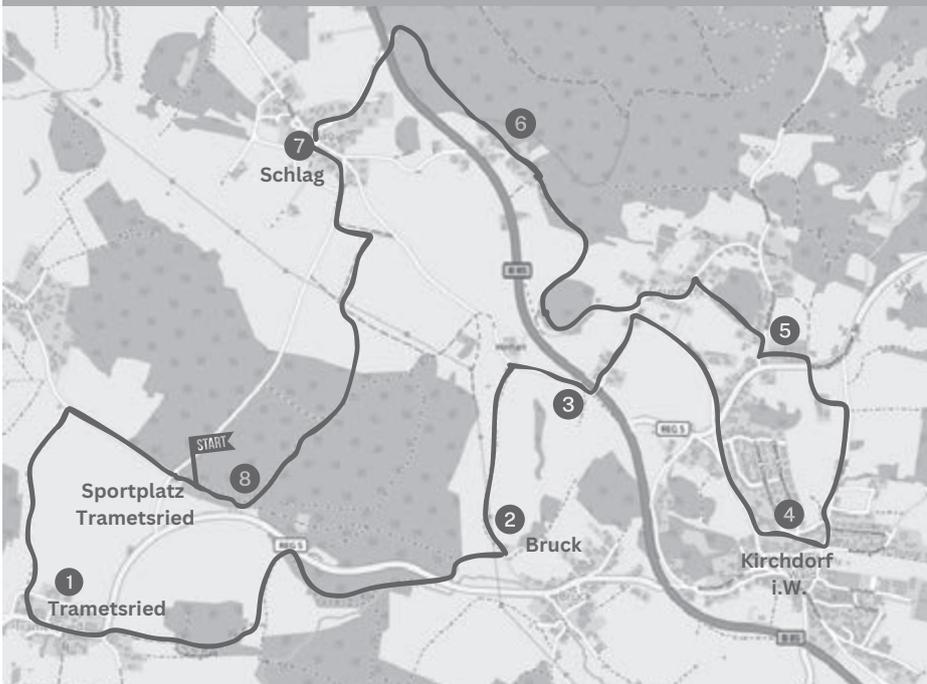
- 5 Spritzige Erfrischung (Getränkehaus Plöchl in Kirchdorf)

- 6 Süße Versuchung mit Krapfen und Kaffee/Tee (Dorfgemeinschaft aus Schlag)

- 7 Frische Früchte und cooles Eis (Hubertusstüberl in Schlag)

- 8 Ein Schnapsperl zum Ausklang (Gasthaus Lemberger aus Haid)

### ZIEL Sportplatz Trametsried mit Marktfest, Genussmarkt und Musik von 13-18 Uhr.



Am Marktfest kann jeder, auch Nichtwanderer, trinken und schlemmen, sowie bei heimischen Erzeugern der ILE Grüner Dreieberg einkaufen.

Am Genussmarkt endet auch die Genusswanderung und so klingt der Tag bei Musik und guter Verpflegung für alle gemütlich aus.

(Hinweis: Marktfest nur bei guter Witterung!)

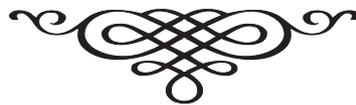




Aufführungen im Kaufmann-Saal - Am Anger 3 - 94261 Kirchdorf im Wald

# ***Toni aus Paris***

von Achim Pöschl



**Eintritt:**  
Erwachsene 9,-  
Kinder 5,-  
(bis 14 Jahre)



## **Aufführungstermine:**

**Freitag 26. April 2024**  
**Samstag 27. April 2024**  
**Freitag 03. Mai 2024**  
**Samstag 04. Mai 2024**  
**Freitag 10. Mai 2024**  
**Samstag 11. Mai 2024**

**jeweils um 19:30 Uhr**

## **Kartenvorverkauf im Verkehrsamt in Kirchdorf i. Wald:**

**Samstag 06. April 2024 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**  
**Sonntag 07. April 2024 von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr**  
**Mittwoch 10. April 2024 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

**Tel. Kartenres. unter:**  
**0 160 - 93 411 811**  
**ab Montag, 08. April**



# VERANSTALTUNGEN APRIL BIS JULI 2024

## April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Fr 26.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 27.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
So 28.	10.00	Erstkommunion	Pfarrkirche	
Di 30.	18.30	Maibaumaufstellen	Abtschlag	

## Mai 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Mi 1.	10.00	Maibaumaufstellen	Kirchdorf, Schlag, Grünbach, Bruck, Haid, Trametried, Grünbichl	
Fr 3.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 4.	5.30	Fußwallfahrt St. Oswald	Kapelle Grünbach	Waldverein
Sa 4.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 4.	19.00	Jahreshauptversammlung	Dorfplatz	Dorfverein Grünbach
Sa 4.	17.30	Maiandacht, anschl. Schützenkranzl	Grünbichl, Schützenheim	Waldschützen
So 5.		Wanderung		Gartenbauverein
Fr 10.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Sa 11.	19.30	Theateraufführung	Faber Saal	Theaterverein
Fr 17.	10.00	VdK Sprechtag	Besprechungsr. Gde.	VdK
Fr 17.	14.00	Einweihungsfeier Spielgerät	Grundschule Kdf.	Elternbeirat
Sa 25.	17.00	Weinfest	FW Gerätehaus Kdf	FW Kirchdorf
So 26.	10.00	Jahrtag, Einweihung Kriegerdenkmal	FW Gerätehaus Kdf	Soldaten- und Kriegerverein
Do 30.	9.00	Fronleichnamsprozession	Rathausplatz	
Fr 31.	19.30	Maiandacht	Grünbach	Waldverein

## Juni 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa 1.	8.00	60-jähriges Gründungsfest	Asphaltbahnen	SpVgg Sparte Eis
So 2.	10.00	60-jähriges Gründungsfest	FW Gerätehaus Kdf	SpVgg Sparte Eis
So 9.	11.00	Gartenfest	Gemeindezentrum	Musikverein
Fr 14.	18.00	Sonnwendfeuer	Haid	Schnupfer Haid
Sa 15.	18.00	Sonnwendfeuer	Grünbach Bolzplatz	Dorfverein Grünbach
Sa 15.		Zweitageswanderung zum Arber		Waldverein
So 16.		Zweitageswanderung zum Arber		Waldverein
Fr 21.	18.00	Sonnwendfeuer	Kirchdorf	SpVgg
Sa 22.	18.00	Sonnwendfeuer	Dorfmitte Abtschlag	Dorfverein Abtschlag
Sa 22.	18.00	Sonnwendfeuer	Asphaltbahnen	Dorfverein Schlag

## Juli 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
So 7.	11.00	Jahreshauptversammlung	Zum Fürsten	Theaterverein
So 7.	9.00	Gartenfest	Gerätehaus Schlag	FW Schlag
Sa 13.		Vereinsausflug	Kindergarten	Kindergartenförderverein
So 14.	11:30	Sommerwanderung zum Osser	Treffpunkt Edeka Sax.	Waldverein
Sa 20.	14.00	Straßenfest	Freizeitgelände Bruck	Dorfverein Bruck

# 60 JAHRE

SpVgg - Kirchdorf Sparte Eisstock

## EINLADUNG



zum

## Gründungsgartenfest

Termin: 02.06.2024

Ort: Feuerwehrhaus Kirchdorf

Beginn: 9:30 Uhr

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.  
Käse, Brezen, Grillwürste, Gerichte vom Kraft sowie Kaffee und Kuchen.  
Musik von unserem DJ mit Musikwunscherfüllung.

**Wir würden uns über eine Teilnahme des Ehrentages sehr freuen und bitten vorab über eine Rückmeldung mit wie vielen Personen eurerseits wir ca. rechnen können.**

Meldung: Ehrenbeck Erich 0160/1671671 oder [joerg.meuser@t-online.de](mailto:joerg.meuser@t-online.de)

Mit freundlichen Grüßen

*Ehrenbeck Erich*

Spartenleiter